





**Bekanntmachung.  
Die Kinderpest betreffend.**

Der Ausbruch der Kinderpest ist in Königberg bei Eger in Böhmen amtlich festgestellt.  
Die sorgfältige Beobachtung des Gesundheitszustandes des Kinderbiefes, insbesondere des neu angekauften, dessen Unverwundbarkeit nicht genau bekannt ist, ist geboten, und tann überhaupt die größte Vorsicht und Aufmerksamkeit noch auf längere Zeit hin nicht dringend genug empfohlen werden.

Merseburg, den 10. October 1877.  
Königliche Regierung, Abtheilung des Innern.

**Bekanntmachung.  
Beschädigung öffentlicher Anlagen.**

In den Nächten vom 20. bis zum 24. October d. J. sind von den Promenadenanlagen des hiesigen Verschönerungsvereins auf dem Klausberge zwischen Siebidenstein und Trebsa 5 bis 6 Schock Heijagelz von jungen Vögeln, wahrscheinlich zur Anfertigung von Nisten, gestohlen worden.

Der Verschönerungsverein, dem es mit großer Mühe und vielen Kosten gelungen ist, die Anlagen auf dem Klausberge zu gütlichem Beschutze zu bringen und welcher diese wesentliche Beschädigung seiner Anlagen schwer zu beklagen hat, bietet denjenigen, durch dessen Anzeihe der Thäter überführt werden, bei Verzichtung seines Namens eine Belohnung von 30 Mark.

Ich fordere das Publikum auf mir zur Ermittlung der Thäter behüßlich zu sein, indem ich darauf hinweise, daß dieselben nach § 304 des Reichs-Straf-Ges.-Buchs, wonach für derartige Sachbeschädigung Gefängnißstrafe bis zu 3 Jahren erkannt werden kann, zur Bestrafung gezogen werden sollen.

Halle, den 26. October 1877. Der königl. Staatsanwalt.

**Steckbrief.**

In der Nacht vom 22. zum 23. d. Mts. hat in dem Brünner'schen Gasthose in Trebsa die angeheile Handelsfrau Emilie Fischer aus Gohlis genächtigt und am 23. Morgens unter Zurücklassung ihres Hends ein leinenes Frauenhemd, gez. M. M., sowie ein Paar neue falschedene Halbhielien mitgenommen. Sie hat angegeben, sie gehe zunächst nach Eilen, scheint aber eine Schwimlerin zu sein, deren Angaben unwirksam sind. Bekleidet war die Frauensperson, welche etwa 33 Jahre alt, untergeheiler Statur ist und dunkelbraunes Haar hat, mit grauem Hüfirock, worauf 2 schräge Streifen vom selben Stoff, schwarz und weißfarbten Umhangs, grauem gestricelten Kopftuch mit rotem und grüner Kante und grauen Hülshuhen und trug auf dem Arme ein braun- und grau-rottes Umhangsgewand und ein Paar lederne Schuhe. Ich bitte um Billigung und im Veretungsfalle um Ermittlung der Beschriebenen mit Effekten an hiesiges Kreisgerichts-Gefängniß.

Halle, den 25. October 1877. Der königl. Staatsanwalt.

**Die mechanische Schuh- u. Stiefel-Fabrik  
T. Rosenthal aus Berlin, hier Poststraße 10**

empfeilt für die Herbst-Saison  
wasserdichte starke Kinder-Stiefeln, à M. 3,75,  
wasserdichte starke Mädchen-Stiefeln, à M. 4,50,  
wasserdichte starke Damen-Stiefeln, à M. 6,50,  
wasserdichte starke Damen-Stiefeln mit Doppelsohlen, à M. 8,50,  
wasserdichte starke Knaben-Stiefeln, à M. 6,  
wasserdichte starke Herren-Stiefeln von M. 8,50 bis 16.

Sämmtliche hier zum Verkauf gestellten Schuhe und Stiefeln sind Maschinen-Arbeit nach englischem System gefertigt und doppelt so dauerhaft, wie die beste Handarbeit.

Das Besehen von Stiefeln für Herren, Damen, Knaben und Mädchen wird hier bei mir nach englischem System in nur 10 Minuten, à M. 2,50, 2 und 1,75 ausgeführt.  
**Poststraße 10. T. Rosenthal, Poststraße 10.**

Bei Bedarf empfehle mein für die Herbst- und Winter-Saison reich ausgestattetes **Stiefel- u. Schuh-Lager eigener Fabrik**

für Herren, Damen u. Kinder, solide dauerhafte Arbeit, größte Auswahl, möglichst billige Preise. Atelier zur Anfertigung nach Maass unter Garantie des Passens, Werkstatt zur Reparatur  
**F. Schultze, Schuhmachermeister, gegenüber Hotel Stadt Hamburg.**

**Dresdener Schürzen-Fabrik, Leipzigerstraße 25.**

In diesem Jahre befindet sich unsere Verkaufsstelle von Damens- und Kinderhürzen jeden Gutes in dem Barriere-Galal Leipzigerstraße 25. Wir empfehlen den geehrten Damen unsere große Auswahl in neuesten nur vorzüglichsten Stoffen und solider Arbeit zu enorm billigen festen Preisen.  
**Dresdener Schürzen-Fabrik, Leipzigerstr. 25.**

**Böttger's Restauration, 28. Gr. Klausstraße 28.**

Montag den 29. October 1877. T. 5054.  
**Schlachtefest.** Morgens 9 Uhr Wellfleisch, Abends diverse Wurst und Suppe.

**Salon zum Rosenthal.**

Heute Sonntag Abend von 6 Uhr an T. 5049.  
**Grosser (Grand) Ball** bei doppelt bestem Orchester. A. Wunsch.

**H. Gläser's Restauration, Dompiaz.**

Dienstag den 30. October Schlachtefest, Früh 9 Uhr Wellfleisch.

**Verein der Gastwirthe von Halle und Umgegend.**

Kollegen, welche dem Verein beitreten wollen, werden ersucht, sich beim Vorsitzenden Seebe, Stadtgarten, melden zu wollen. Die Herren Kollegen werden gebeten, unser Dienstboten-Institut zu unterstützen. Dirigent desselben ist Ermes, Gasthof zum „Hirsch.“

**Gesellschaftshaus Diemitz.**

Heute Sonntag  
**Unterhaltungsmusik.**  
Nachmittags von 3 Uhr ab  
**Auskegeln**  
von fetten Gänsen, Enten u. jungen Hähnchen.  
H. Born.

**Zur Moritzburg.**  
Sonntag Gesellschaftsboll. Montag Pökelknochen und Sauerkohl.  
NB. Jeden Sonnabend Gesellschaftstag.

**Zur Nachricht für Bäcker.**  
Zur Moritzburg unentgeltliches Arbeits-Nachweis-Bureau für hiesige und auswärtige Meister und Geheilen. Keine Bevorgung durch Mehrzahlung und keine 3 Mark für Nachweisung einer Stelle durch Sprechboten. — Wädhre auch die wochstl. Bäcker-Zinnung unser neues Unternehmen fleißig und kräftig unterstützen. Datselbst freundliche Aufnahme, reelle Bedienung, billiges Logiren, freundliche Localitäten.

**Deffentliche Arbeiter-Versammlung**  
Montag den 29. d. Abends 8 Uhr gr. Wallstraße 24. Tagesordnung: Die Corruption der hertigen Presse. Referent Herr Kauer aus Leipzig. Um zahlreichen Besuch bittet der Einberuer.

In dem kaufm. Unterrichts-Institut von **Louis Kaatz**, gr. Ulrichsstr. 49, I. wird ausser einf., dopp. ital. Buchführung, kaufm. Rechnen, Correspondenz, Wechsellehre etc. noch die amerik. Buchführung gelehrt. Anmeldungen zu den Curssen nimmt entgegen **Louis Kaatz**, Bücherrevisor, gr. Ulrichsstr. 49, I. (H.53467)

**Holz- und Kohlengeschäft**  
und bitte um geneigtes Wohlwollen.  
**H. Wagner,**  
Sophienstr. 16. Sophienstr. 16.

Zur täglichen Abnahme von 130-150 Liter meiner unversäulchten Milch wird ein pünktlicher Abnehmer gesucht. Meldungen wolle man unter **3. 14462** an die Annoncen-Expedition von **J. Bard & Co.**, Halle a/S., gelangen lassen.  
**Blüße brennt sauber** Elle 2 s. **Brüderstr. 13.**  
**Wasserleitungshühne** reparirt **A. Metzger**, Gelbgießer, gr. Berlin 16.

**Krieger-Verein zu Halle.**  
Dienstag den 30. October Abends 8 Uhr Generalversammlung im Vereins-locale (Galloria). Tagesordnung: Lokalfrage. Der Vorstand. Fischer.

Die Herren Barbiergehülfen werden erucht, sich Montag den 29. d. Mts. Abends 8 Uhr wegen einer Besprechung in der hölzernen Bier-Halle zahlreich einzufinden. (Hc. 596.) Mehrere Kollegen.

**Einladung zum Ball der Schuhmacher-Gesellen**  
Montag den 29. October von 7 1/2 Uhr ab in Freyberg's Salon. Der Altgelelle.

**Kaiser-Wilhelms-Halle.**  
Sonntag den 28. October.

**Abend-Concert** von der Kapelle des Stadtmusikdirektor Herrn **W. Halle.** Gewähltes Programm. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 Pfa.  
**Nach dem Concert BALL.**

**Neues Theater.**  
Sonntag den 28. October

**Abend-Concert** von der Capelle des Stadtmusikdirektor Herrn **W. Halle.** Gewähltes Programm. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 30 s.

**Freyberg's Garten.**

Heute Sonntag  
**6. Nachmittags-Winter-Concert** gegeben von der früheren Menzel'schen Capelle unter Leitung ihres Directors **G. Braun.** Anfang 3 1/2 Uhr. Entrée 30 Pfg.

**Hôtel zur Tulpe.**

Morgen Montag  
**grosses Concert.** gegeben von der ganzen früheren Menzel'schen Capelle unter Leitung ihres Directors **G. Braun.** Anfang Abends 8 Uhr. Entrée 30 Pfg.

**Hôtel garni zur Tulpe.**

**Frühjoppen-Concert** Sonntag, den 28. October von 11 bis 12 1/2 Uhr. Eintrittsgelb 10 s.

**Restaurant z. Fledermaus**

vis-à-vis der Universität empfiehlt jeden Morgen frische Bouillon und Stammsfrühstück. Mittagstisch a la carte und im Abonnement. Heute Sonnabend Abend **Berliner Eisbeine.** Sonntag Fricas-sée von Huhn in ganzen und halben Portionen. (H. 53374.)

**Halloria,**

Brüderstrasse 4, empfiehlt **kräftigen Mittagstisch** im Abonnement. (H. 53389.)

Zu dem heutigen zwanzigsten Wiegensfest des Herrn **Th. Haring** ein dreimal dommers des Hoch, daß die ganze Bekirchze wackelt. Viele Freunde.

**Familien-Nachrichten.**

**Todes-Anzeige.**  
Heute früh entschlief sanft nach langem Leiden in W. er an unser theurer, heißgeliebter Sohn, Bruder, Neffe und Cousin, Herr Kaufmann **Albert Türkheimer** im Alter von 24 1/2 Jahren. Mit der Bitte um stille Theilnahme beehren uns dies Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch mitzutheilen. Halle a/S., am 26. October 1877.  
**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

**Todes-Anzeige.**

Heute Abend 1/2 11 Uhr entschlief sanft nach langen Leiden meine einzige, innigstgeliebte Tochter **Selma** im Alter von 19 1/2 Jahren, was ich hiermit tiefbetrübt anzeige. Um stillen Beisich bittet Halle, den 26. October 1877.  
Witwe **Auguste Mertell.**

# Annoncen-Annahme

für sämtliche Zeitungen Deutschlands und des Auslandes zu gleichen Preisen wie bei den Zeitungs-Expeditionen selbst, ohne Porto und Spesen

in der **Annoncen-Expedition** von

**Budolf Mosse.**

Centralbureau: Berlin SW.

Filial-Bureau: Halle a/S., gr. Ulrichsstr. 4.

Folgende Blätter haben die Annoncen-Verwaltung ausschliesslich der Firma Rudolf Mosse übertragen und nehmen Inserate nur durch dieselbe entgegen: Berliner Tageblatt (Auflage 60,000 Exemplare) — Deutsches Montags-Blatt — Bazar — Kladderadatsch — Fliegende Blätter — Parole (Amtliche Zeitung des Deutschen Kriegesbundes) — Militair-Wochenblatt — Süddeutsche Presse — Allgem. Homöopath. Zeitung — Prakt. Maschinen-Constructeur — Industrie-Blätter — Allgem. Zeitung des Judenthums — Zeitschrift des Landwirthschaftl. Vereins in Bayern — Breslauer Gewerbeblatt — Illustrierte Jagdzeitung — Daily Telegraph, London — L'Independance Belge etc. Zeitungs-Catalog (Insertions-Tarif) auf Wunsch gratis und franco Rabatt bei grösseren Aufträgen.

**Unser Lager in ausländischen Stoffen für Herren-Garderoben bietet die grösste Auswahl. Wir empfehlen das Neueste in gutstehenden Winter-Paletots, fertig und nach Mass, schon von 11 1/2 Zhlr an. C. Klos & Co., Leipzigerstr. 5.**

## Reisszeuge

von vorzüglicher Güte bei **Otto Unbekannt, Klein Schmieden.**



Alle Reparaturen u. Modernisierungen der Füll- u. Seidenhäute auf's Feinste, Modernste und Billigste bei **L. Bedding, Hutmacherstr., Leipzigerstr. 22.**

## Grundstücks-Verkauf.

Ein Wohnhaus mit Bäckerei und Viktualien-Geschäft, Scheune, Ställe, grossem Hof, alles in gutem Zustande, zu jedem andern Geschäft passend, nebenbei 200 Dlr. Miethertrag, 1/4 Stunde von Halle a/S., ist bei wenig Abzahlung zu verkaufen. T. 5005.

Näheres **Fleischergasse 3.**

Magdeb. Sauerthof bei J. H. Sträumer.

**Wittwe Knüpfer.** reinvoll. Geraer Kleiderstoffe in den neuesten Mustern und Farben ausgefärbt, bringe meinen werthen Kunden freundschaftlich in Erinnerung.

**Meine Catarrhrührchen** mildern jede Heiserkeit u. jeden catarrhischen Husten. Diese sind in Deutschland 30 R.-Pfg. stets vorrätig in der Conditorei von

**F. David in Halle.**

Berlin. Dr. H. Müller, pr. Arzt u.

**Handfägebölder**, gep. u. umgehoben, Sägebogen, Brücken, neue Vorlagen, Blaupapier u. s. w. billigst bei **Ed. Menzel, alte Promenade.**

## Alte Eisenbahnschienen

zu Bauzwecken bis 9 Zoll hoch in ganzen und vorgezeichneten Längen bis 24 Fuß offerirt zu sehr billigen Preisen

**Ferdinand Körte in Halle a. S.**

Ein schöner eiserner Stubenofen billig zu verkaufen **Constenstraße 8.**

**Feinstes Rostfleisch, alle Sorten Würst, Schweinefleisch, frische Würst bei Thurm.**

## Brod-Offerte.

Gutes wofschmeckendes Hausbrot-Brod 28  $\ell$  für 3  $\mathcal{A}$  zu haben in der **Bäckerei zu Dienitz.**

## Chrendes Beugnis.

Das der von **W. S. Fidenheimer** in Mainz erfundene und fabricirte Traubenbrusthonig\*) bei Katarrhen, wie Husten und Heiserkeit von ausgezeichnet guter Wirkung ist, kann ich aus eigener Erfahrung bezeugen.

Berleburg (Weisphalen).  
Grüßlich zu Sagn-Wiltgenstein.

\*) Der rheinische Traubenbrusthonig ist zu haben unter Garantie der Aechtheit in Halle bei den Herren **Helmholt & Co.,** Drogen-Handlung, Leipzigerstrasse; ferner in Weisphalen bei **Herrn Heinrich Schulze junior,** in Schaffeld bei **Herrn C. Apel,** in Naumburg a/S. bei **Herrn Louis Lehmann,** in Weisphalen bei **Herrn Apotheker W. Naich,** in Zeitz bei **Herrn C. F. Strobel,** Altmärk u. Weisphalen bei **Herrn A. Knehl,** in Sangerhausen bei **Herrn Moritz Küttich jun.,** in Torgau bei **Herrn Aug. Wülfch,** am Paradesplatz, in Wittenberg a/E bei **Herrn Apotheker G. Matthesius,** neues Kräuterergewölbe, wie in allen größeren Städten Sachsen u. Thüringens.

Proben gratis in allen Depots.

## 1 großer Ladentisch

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

## Bekanntmachung.

Die in der beim unterzeichneten Kaufmann am 11. bis 18. October d. J. abgehaltenen Auction der verfallenen, aus dem 3. Quartale 1876 herrührenden Pfänder erzielten Ueber-schüsse sind bei demselben gegen Rückgabe der darüber lautenden, mit grünem Druck versehenen Pfändcheine in der Zeit vom 1. November bis einschließlich den 12. December d. J. bei Vermeidung des Verlustes zu erheben.

Halle, am 26. October 1877.

Das Reichs-Amt der Stadt Halle.

Der Kurator.  
Zernial.

Der Reudant.  
Köder.

**Wollene Rockfanelle, wollenen Fl. Röcher zu Herrenhemden, Bargente, gerauhten Riqués, fertige Flanelldröcke, wollene Hemden, Unterjacken in Seide, Wolle u. Wigogne, Unterbeinkleider in verschiedenen Qualitäten empfehle äusserst billig.**

**Bernh. Sommer, gr. Ulrichsstraße 17.**

## Eine Parthie

**eleganter gestickter Gardinen**

in zurückgesetzten Mustern, außerordentlich billig empfiehlt **Wilh. Walter, Leipzigerstr. 92.**



## Gardinen



grossartige Auswahl. — Billige Preise.  
**Wilh. Walter, Leipzigerstrasse Nr. 92.**

## Neeller Ausverkauf!

Verhältnisse zwingen mich mein seit länger als dreißig Jahren hier bestehendes

## Leinen-, Baumwollen- u. Modewaaren-Geschäft

vollständig aufzulösen. Ich offerire von heute an sämtliche, nur aus soliden, realen Waaren bestehende Vorräthe, zu und unter Einkaufspreis.

In **Confectionen** empfehle noch besonders

**Double-Mäntel, Paletots, Jaquets, Jacken**

jeder Größe, in Käsch und Double, Alles von gutem deacitirten Stoff, modern und dauerhaft angefertigt, zu

**billigen Gelegenheits-Einkäufen,**

bei beginnender Winteraison.

Es genügt wohl, den bisherigen Ruf meines alten Geschäfts in Erinnerung zu bringen, um den vielen schwindelhaften Ausverkaufen nicht gleich gestellt zu werden.

Halle, den 21. October 1877.

**August Schaal,**  
große Ulrichsstraße 6.

## Tapissierewaaren.

Mein Lager von angef. und fertigen Canapés, Tischdecken u. Holzschühkreisen, sowie das Neueste in Korbs u. feinsten Lederwaaren bringe hiermit in empfehlendster Erinnerung.

Als besonders vorthelhaft zu passenden Weihnachts-Geschenken verkaufe:

Kissen, angef. u. fertige, schon von 3  $\mathcal{A}$  bis 21  $\mathcal{A}$ ,

Musterfertige Träger zu 4  $\mathcal{A}$ , angef. zu 2  $\mathcal{A}$  50 bis 3  $\mathcal{A}$ ,

Angef. Schüge von 2  $\mathcal{A}$  25 bis 3  $\mathcal{A}$ ,

Musterfertige u. angef. Teppiche, Stuhlanteln, Schlummervollen u. Hauslegen etc. etc. zu den billigsten Preisen bei

**M. Berndt, gr. Ulrichsstraße 58.**

**Wilh. Pospichal, Leipzigerstrasse 14,**

empfehle sämtliche Neuheiten der Saison in

**Herren-, Damen- u. Kinderhüten,**

Füll und Seide, garnirt und ungarirt,

Fagons, Blumen, Band, Federn, Schleier, sowie sämtliche Parzartikel in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.

Zum Modernisiren getragener Herren- und Damenhüte, sowie zum Garniren derselben empfiehlt sich

**Wilh. Pospichal, Leipzigerstraße 14.**

**Pestalozzi- und Lehrerverein „Halle und Umgegend“**

Generalversammlung Dienstag den 30. October cr. Abends

1/8 Uhr in der „Dresdner Vierhalle“, Saulenberg 1.

Tagesordnung:

a) Pestalozzi-Verein: 1) Bericht über den Stand des Vereins. 2) Rechnungslegung pro Geschäftsjahr 1876/77. 3) Wahl des Vorstandes für den Zweigverein und zweier Mitglieder für den Centralvorstand. 4) Mittheilungen.

b) Lehrerverein: 1) Geschäftliche Mittheilungen. 2) Kassenbericht. 3) Wahl zweier Vereinsvorstände.

3. V. : A. Nummer. H. Zittel.

**A. L. Müller & Co.,**  
Halle a/S., Poststraße 8,  
empfehlen in großer Auswahl ihr reichhaltiges Lager in



**Ofen- und Samin-Vorsetzern** bronciert und in Stahl,  
**Geräthständern** mit den dazu passenden Geräten,  
**Ofenschirmen,** Holz- und Kohlenkasten,  
**Schirmständern,** sowie sämtliche Feuerungsgeräthe in solider Waare zu billigst gestellten Preisen.

**Emilie Schmidt,**  
gr. Ulrichsstraße 23

empfehle billigst für Kinder:

**Sammethosen, alle Größen, Schottische Mäntelchen, Kapotten, Hüthen, Barets, Kleidchen, Zäckchen;**

auch empfehle: **Steppröcke von 3  $\mathcal{A}$  an, Filzröcke, gute Dual, à 4  $\mathcal{A}$ .**

**Gummi-Sohlen,**

bedeutend haltbarer als Leder, vollständig wasserdicht, in allen Größen am Lager.

Herren-Sohlen, pro Paar 1,80  $\mathcal{A}$ ,

Damen-Sohlen, pro Paar 1,50  $\mathcal{A}$ ,

Kinder-Sohlen, pro Paar 1,25  $\mathcal{A}$

**Ferdinand Dehne**  
Leipzigerstraße 103.

**Grundstücksverkauf.**

Das der hiesigen Actien-Schlichterei gebührende Grundstück Desfauerstraße 8, bestehend aus Wohnhaus und 4 Stuben und Zubehör, großer Werkstatt, Keller, Boden, Pferde stall, ein früher zur Gießerei benutztes Mittelgebäude, Schlachthaus, Räucherhammer, Kesselhaus und große Viehhalle, großer Hof mit Einfahrt und Garten, soll Beifalls Auslösung der Gesellschaft

Dienstag den 6. November Vormittags 11 Uhr im Gasthofe „zum Frühlingen“

Soi“ (gr. Steinstraße 20) an den Meistbietender verkauft werden, und sind die Bedingungen hierzu bei Herrn Kaufmann

Weddy, Leipzigerstraße 83, p. einzusehen. Halle, den 20. October 1877.

Der Aufsichtsrath.

Alle Tischbeinfirmen kauft H. Ulrichsstr. 7.

Geb. Möbel kauft Taubengasse 16.

## Zöpfe,

Loden, Chignon etc. halten stets großes Lager; auch werden solche von bezuggebenen Haaren sauber und modern gearbeitet;

**Ferrücken u. Toupets** für Herren, der Natur täuschend ähnlich geliefert. (T. 4133)

**Oswald Niedermann,**

Friseur,  
Poststr. 3, früher gr. Ulrichsstr. 3.

**60,000 Mark**

sind in einzelnen Beträgen auf gute Hypothek zum 1. Januar 1878 durch mich anzuleihen.

Süßwitzer Krukenberg.